

SCHROTT MUSS MAN KÖNNEN.
Die BDSV. DER Stahlschrott-Verband.

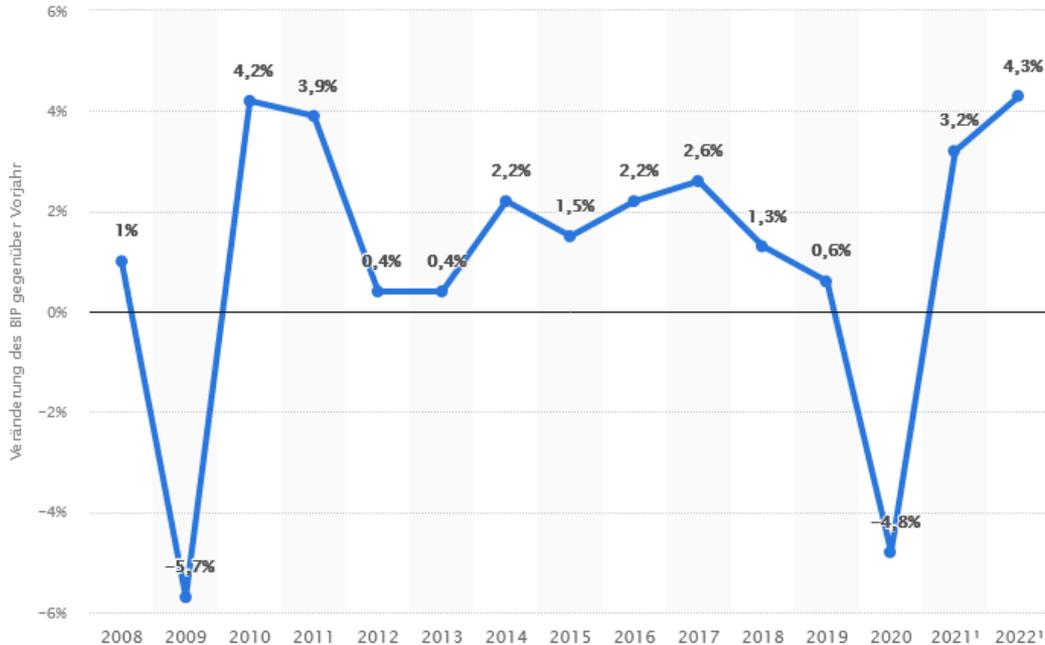


AGENDA

- | | |
|-------|-------------------------------------|
| TOP 1 | Konjunkturüberblick |
| TOP 2 | EU-Altfahrzeugrichtlinie |
| TOP 3 | Statistik zur Altfahrzeugverwertung |
| TOP 4 | Weiterbildung – Vorstellung ISM |

Konjunkturüberblick

Entwicklung des BIP in Deutschland 2008-2020



Prognose DIW bis 2022

Rohstoffknappheit und Halbleitermangel bedrohen den Aufschwung.

Pressenotizen

S Spiegel

Produktionsausfälle und Kurzarbeit: So sehr plagen Chipmangel und Corona die globale Autoindustrie

Der Chip-Mangel lässt beim Branchenprimus Toyota die Fertigung im September um 40 Prozent hinter dem Soll zurückbleiben.



FAZ: Stahlindustrie auf Erholungskurs
Nachfrage kann dennoch kaum gedeckt werden



Engpässe treffen die deutsche Wirtschaft in ganzer Breite

DIHK-Blitzumfrage zeigt Rohstoffmangel in fast allen Bereichen

IM Industriemagazin

Klößner: Stahlkonjunktur boomt | Stahlindustrie | Branchen ...

Euro zu erzielen und den Verlust von 111 Mio. Euro im Vergleichszeitraum des Vorjahres auszugleichen. Stahlindustrie Klößner & Co ... vor 2 Wochen

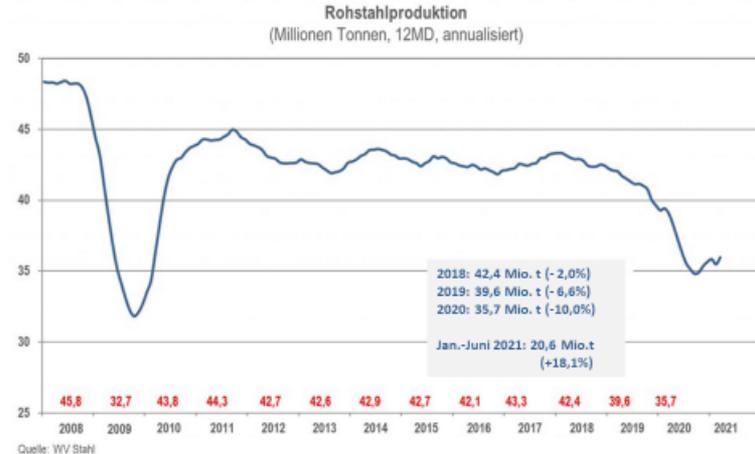


Frachtraten explodieren



Deutsche Stahlkonjunktur erholt sich

- Die Rohstahlproduktion in Deutschland ist im ersten Halbjahr 2021 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 18% auf 20,6 Mio. t gestiegen.
- Die Elektrostahlproduktion ist um 13,1% auf 6,5 Mio. t angewachsen.
- Die Oxygenstahlproduktion stieg um 20,6 % auf 14,1 Mio. t.



Halbjahreszahlen Eisen-, Stahl- und Temperguss in Mio. t

	1. HJ 2021	1. HJ 2020	2021/2020 in %
Produktion	1,67*	1,38	+ 21,0
Schrottzukauf	1,39	1,14	+ 21,9
Eigenentfall	0,79	0,67	+17,9
Schrotteinsatz	2,18	1,81	+ 20,4

Quelle: bdguss, eigene Berechnungen,

*vorläufige Produktionszahlen, die sich noch verändern können.

Die Gießereiindustrie erholt sich von den coronabedingten Produktionsrückgängen im 1. HJ 2020.

Weltrohstahlproduktion im 1. HJ 2021 plus 14,4%

	Juni 2021	Juni 2020	% 2021/2020	01-06 2021	01-06 2020	% 2021/2020
Europäische Union (27)	13 224	9 819	34,7	77 760	65 674	18,4
Deutschland	3 421	2 475	38,2	20 620	17 457	18,1
Italien	2 179	1 815	20,1	12 738	10 111	26,0
Frankreich	1 294	836	54,8	7 296	5 633	29,5
Spanien	1 300 e	830	56,6	7 322	5 507	33,0
Andere europ. Länder	4 336	3 583	21,0	25 230	21 370	18,1
Türkei	3 355	2 846	17,9	19 705	16 338	20,6
G.U.S.	9 131	7 955	14,8	53 264	49 016	8,7
Russland	6 560 e	5 757	14,0	38 227	35 233	8,5
Nordamerika	10 029	6 906	45,2	58 674	50 408	16,4
USA	7 144	4 947	44,4	42 037	36 399	15,5
Südamerika	3 897	2 575	51,3	22 622	17 661	28,1
Brasilien	3 120	2 148	45,2	18 062	14 568	24,0
Afrika	1 465	997	46,9	8 006	6 253	28,0
Mittlerer Osten	3 559	3 264	9,1	21 415	19 692	8,7
Asien	121 959	114 576	6,4	733 754	644 584	13,8
China	93 880	92 493	1,5	563 330	503 873	11,8
Indien	9 362	7 709	21,4	57 929	44 103	31,3
Japan	8 108	5 616	44,4	48 057	42 223	13,8
Südkorea	5 969	5 089	17,3	35 196	32 493	8,3
Taiwan	1 875	1 686	11,2	11 365	10 725	6,0
Vietnam	1 970 e	1 380	42,8	12 673	7 557	67,7
Ozeanien	536	528	1,5	3 202	2 953	8,4
Welt	167 920	150 415	11,6	1 003 927	877 612	14,4

Top 10 rohstahlproduzierende Länder

	01-06 2021 in Tsd. t	01-06 2021/2020 %	Anteil Weltproduktion %
China	563,3	11,8	56,1
Indien	57,9	31,3	5,8
Japan	48,1	13,8	4,8
USA	42,0	15,5	4,1
Russland	38,2	8,5	3,8
Südkorea	25,2	8,3	2,5
Deutschland	20,6	18,1	2,1
Türkei	19,7	20,6	2,0
Brasilien	18,1	24,0	1,9
Iran	15,0	8,4	1,5

Stahlschrottaußenhandel D 1.HJ 2021

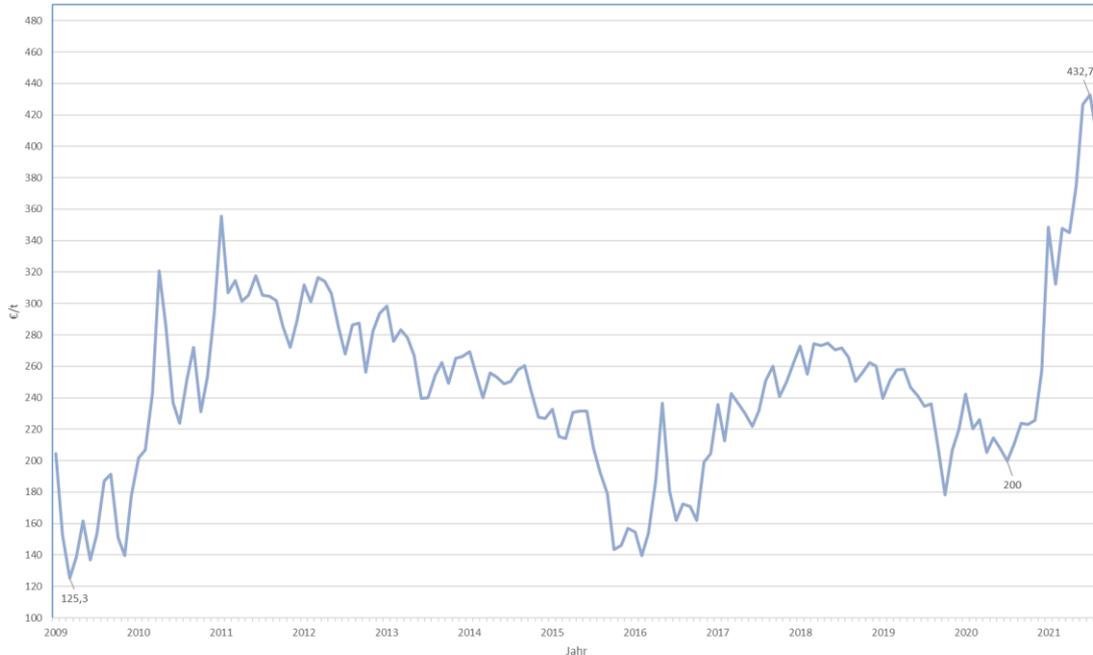
	Exporte in t			Importe in t		
	2021	2020	2021/2020 in %	2021	2020	2021/2020 in %
Januar	693.150	644.178	7,6	257.092	273.922	-6,1
Februar	762.167	758.034	0,5	376.080	370.576	1,5
März	747.768	749.136	-0,2	443.136	349.229	26,9
Q 1	2.203.085	2.151.349	2,4	1.076.308	993.727	8,3
April	593.601	512.288	15,9	430.883	275.909	56,2
Mai	714.925	646.862	10,5	463.693	286.604	61,8
Juni	698.924	743.728	-6,0	420.856	323.650	30,0
1. HJ	4.449.934	4.054.227	9,8	2.426.067	1.879.890	29,1

Quelle: Destatis

Die sehr gute Auftragslage der Stahlindustrie spiegelt sich im Schrottbedarf wider. Dieser wird vermehrt durch Importe gedeckt (+ 29% im Vergleich zum 1. HJ 2020).

Entwicklung der Schredderschrottpreise

BDSV Durchschnittspreisentwicklung Sorte 4 2009-2021 in €/t



Die Durchschnittspreise für Schredderschrott haben sich innerhalb der letzten 12 Monate verdoppelt.

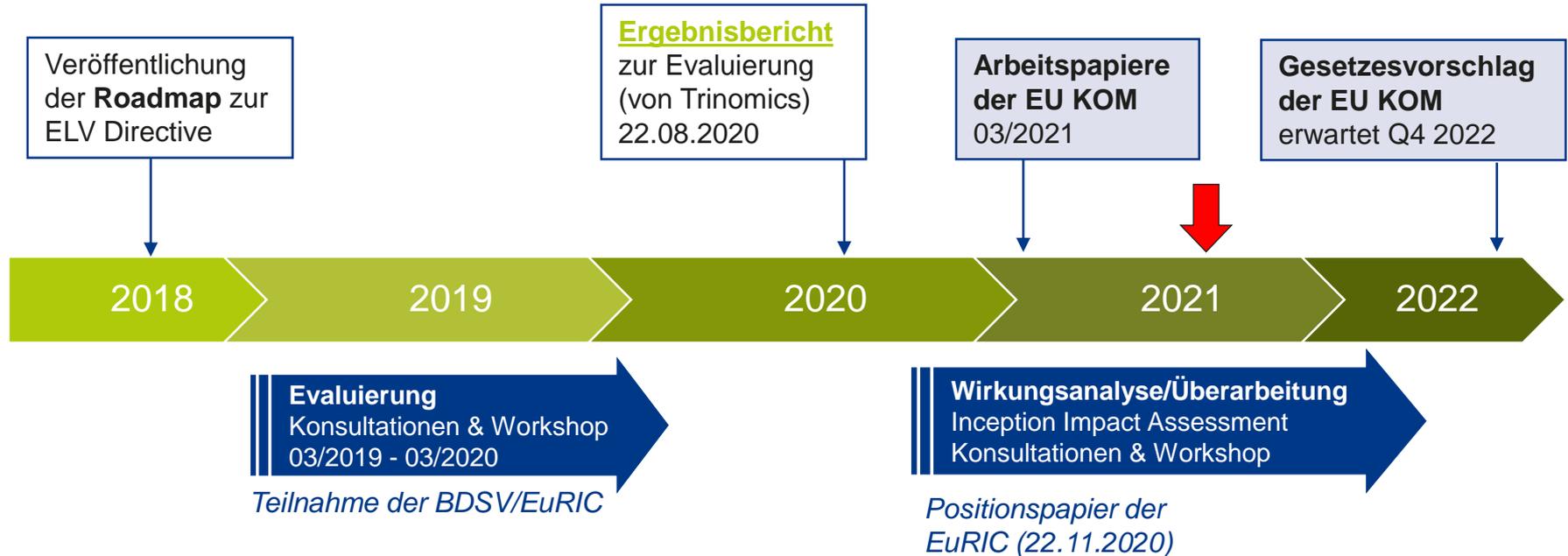
BDSV Durchschnittliche Lagerverkaufspreise

Jahresdurchschnittspreise für Stahlschrott Sorte 4 (Schredderschrott)	
2012	292 €/t
2013	265 €/t
2014	249 €/t
2015	198 €/t
2016	177 €/t
2017	240 €/t
2018	265 €/t
2019	231 €/t
2020	221 €/t
Jan.-Aug. 2021	374 €/t

Quellen: Secure Calc, IW Consult, eigene
Kalkulationen

EU-Altfahrzeugrichtlinie – Öffentliche Konsultation

Revision der Altfahrzeugrichtlinie - Überblick



[EU Website zur Evaluierung](#)

[EU Website zur Überarbeitung](#)

Mögliche Optionen der Überarbeitung

1. **Basisszenario:** Verstärkung der Umsetzung der ELV-Richtlinie ohne legislative Änderungen
2. **Gezielte Änderung** der ELV-Richtlinie (weniger ambitioniert):



Definitionen angleichen (z.
B. Recycling)



Große Anzahl "fehlender
Fahrzeuge" ansprechen



Wiederverwendungs- und
Recyclingziele (pro
Material)



Vollwertiges EPR-System



Zugang zu
Demontageinformationen



Harmonisierung der
Berichterstattung in den
MS

Mögliche Optionen der Überarbeitung

3. Vollständige Neugestaltung der Richtlinie auf der Grundlage einer Lebenszyklus-Analyse:



Zusammenführung der
ELVD mit der Richtlinie
2005/64/EG



Umfangserweiterung



Design für
Kreislaufwirtschaft



Minimum Ziele für den
Mindestgehalt an
recyceltem Kunststoff



Einschränkungen für
fehlende Fahrzeuge

Altfahrzeuge – Überarbeitung der EU-Vorschriften

Mit den EU-Umweltvorschriften soll sichergestellt werden, dass Altfahrzeuge nachhaltig bewirtschaftet werden. Sie zielen darauf ab, die Verwendung gefährlicher Stoffe in Kraftfahrzeugen zu vermeiden, und schreiben vor, dass die meisten Altfahrzeugteile und -materialien wiederverwendet oder recycelt werden müssen.

Mit dieser Initiative sollen Sammlung, Behandlung und Recycling von Altfahrzeugen verbessert werden. Sie soll die Kohärenz mit den Zielen des europäischen Grünen Deals sicherstellen, indem die Automobilindustrie zu nachhaltiger Konzeption und Herstellung von Autos angehalten wird.

Altfahrzeuge – Überarbeitung der EU-Vorschriften: Fragebogen

Der für die Konsultation bereitgestellte Fragebogen unterteilt sich in allgemeine Fragen:

- zum Anwendungsbereich der Richtlinie 2000/53/EG über Altfahrzeuge,
- zum Design für Zirkularität,
- zu materialspezifischen Recyclingzielen sowie Wiederverwendungszielen,
- zu Zielen zum Rezyklat Einsatz,
- zum Export von Gebrauchtfahrzeugen, die nicht mehr verkehrssicher sind oder überhöhte Abgaswerte haben,
- zur Abgrenzung von Gebrauchtfahrzeug und Altfahrzeug und
- zu illegalen Exporten von Altfahrzeugen.

Anschließend folgen spezifische Fragen, welche unter anderem zusätzlich

- auf gefährliche Stoffe,
- die Datenlage und
- die erweiterte Herstellerverantwortung und Finanzierung eingehen.

Altfahrzeuge – Überarbeitung der EU-Vorschriften: Fragebogen

1. Sollte die RL auch für andere Fahrzeuge (LKW, Krafträder) gelten? Welche Vorteile/Nachteile hätte dies?
2. Sollten spezifische Zielvorgaben für die Wiederverwendung getrennt vom Recycling umgesetzt werden?
3. Sollten bei der Herstellung von Fahrzeugen mehr recycelte Kunststoffe verwendet werden?
4. Sollte eine Gebühr für die Zeit der vorübergehenden Deregistrierung erhoben werden?
5. Sollte die RL gefährliche Stoffe in Fahrzeugen verbieten?
6. Für welche Teile sollte es Demontageanforderungen geben?
7. Sollte genau festgelegt werden, welche Teile vor dem Shredder auszubauen sind? Wenn ja, welche?

 In Vorbereitung

Fahrpläne

Frist für Rückmeldungen
22 Oktober 2020 - 19
November 2020

RÜCKMELDUNGEN:
GESCHLOSSEN

Öffentliche Konsultation

Frist für Rückmeldungen
20 Juli 2021 - 26 Oktober 2021

RÜCKMELDUNGEN: OFFEN

RÜCKMELDUNG
ANSTEHEND

Annahme durch die Kommission

Geplant für
Viertes Quartal 2022

RÜCKMELDUNGEN:
ANSTEHEND

Altfahrzeuge – Überarbeitung der EU-Vorschriften: Fragebogen

Stimmen Sie zu?

- Um eine hohe Recyclingqualität zu gewährleisten, ist es notwendig, die zugelassenen Verwertungsanlagen (ATF) für ihre Rückbaubemühungen zu entschädigen, die unter den derzeitigen Bedingungen nicht wirtschaftlich rentabel sind.
- Bei der Demontage müssen verschiedene Arten von Abfällen getrennt und entsorgt werden. Hersteller sollten die ATF für ihre Demontagebemühungen (z. B. Batterien von EV) und für die angemessene Behandlung und Entsorgung dieser Abfälle entschädigen.

<https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/ELVimpactAssessment?surveylanguage=de#> (Link zum Fragebogen)

 In Vorbereitung

 Fahrpläne

Frist für Rückmeldungen
22 Oktober 2020 - 19
November 2020

RÜCKMELDUNGEN:
GESCHLOSSEN

 Öffentliche Konsultation

Frist für Rückmeldungen
20 Juli 2021 - 26 Oktober 2021

RÜCKMELDUNGEN: OFFEN

RÜCKMELDUNG
ANSTEHEND

 Annahme durch die Kommission

Geplant für
Viertes Quartal 2022

RÜCKMELDUNGEN:
ANSTEHEND

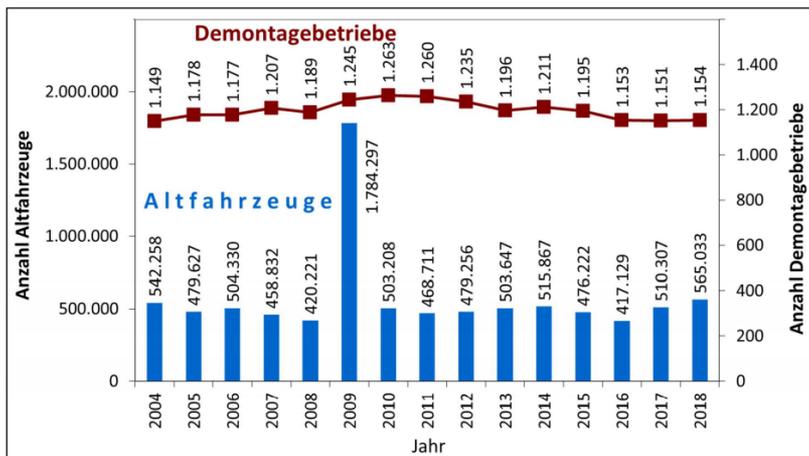
Statistik zu Altfahrzeugverwertung

Verwertungsquoten in Deutschland (Altfahrzeuge)

	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010
Wiederverwendung und Recycling (stoffliche Verwertung)	86,9 %	87,1 %	89,5 %	89,3 %	87,70%	89,50%	89,30%	92,30%	93,40%	95,50%
Wiederverwendung und Verwertung	93,6 %	95,7 %	98,4 %	98,0 %	95,80%	101,40%	103,80%	106,30%	108,20%	106,20%
Zahl der Altfahrzeuge	461.266	560.455	506.531	412.801	476.222	515.867	500.322	476.601	466.160	500.193
Demontagebetriebe	1.101	1.154	1.153	1.153	1.195	1.211	1.196	1.235	1.260	1.263
Schredderanlagen	45	48	49	51	49	50	53	51	51	51

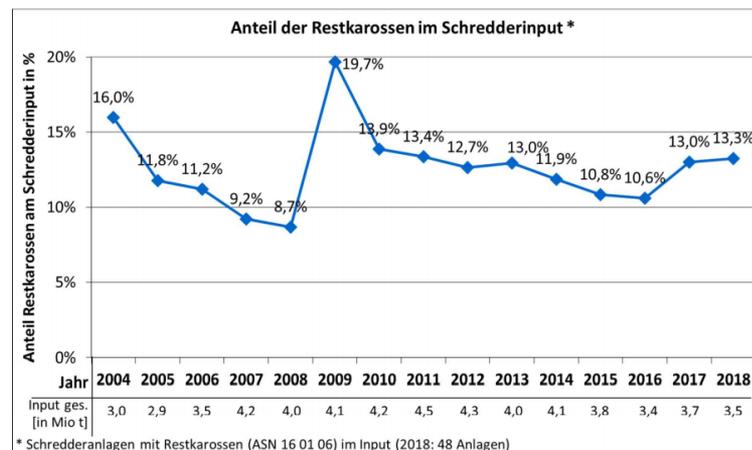
Entwicklung Altfahrzeugmengen und Anteil Restkarossen am Input Schredderanlagen in D

Abbildung 4: Entwicklung der Altfahrzeugmengen (gesamt, angeliefert aus dem Inland und Ausland) und der Anzahl der Demontagebetriebe in der Abfallstatistik, Deutschland 2004 bis 2018³⁴



Quelle: Statistisches Bundesamt; Tabelle 14 der Erhebung über die Abfallentsorgung in den Jahren 2004 bis 2018.

Abbildung 5: Entwicklung des Restkarossenanteils im Input der deutschen Schredderanlagen 2004 bis 2018



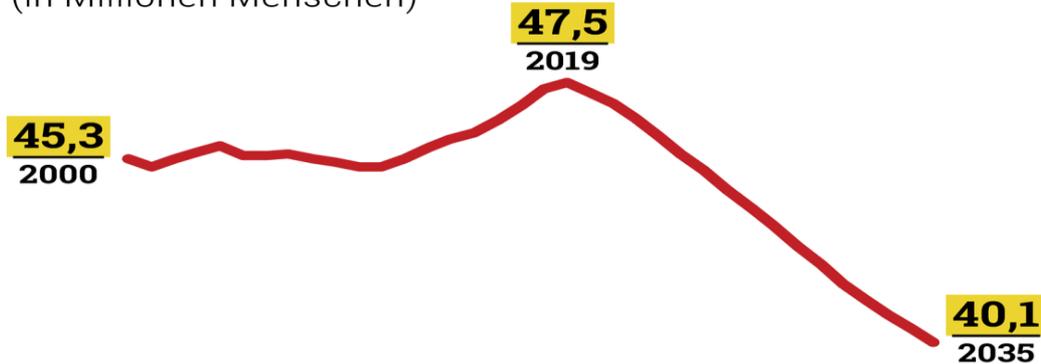
Quelle: Statistisches Bundesamt, Tabelle 1 der Erhebung über die Abfallentsorgung im Jahr 2004 bis 2018.

Weiterbildung – Vorstellung ISM

Demographie im Wandel

Das deutsche Erwerbspersonenpotenzial

(in Millionen Menschen)



Ab 2019: Prognose, Rente mit 67 eingerechnet,
Annahmen: unveränderte Erwerbsbeteiligung,
keine Netto-Zuwanderung; Quelle: IAB

aktiv



ISM – Institut für Schrott und Metalle

- 100%ige Tochter der BDSV, seit Januar 2021 am Markt
- Aufgabe: steigenden Bedarf an Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen abzudecken
- Anspruch: Praxisnahe innovative Weiterbildung mit unterschiedlichen didaktischen Konzepten
- Ziel: Mitarbeitende mit unterschiedlichem Bildungshintergrund auf hohem Niveau gezielt weiterzubilden
- Leitidee: Service, Kundenorientierung und eine wertschätzende Atmosphäre

Für Sie immer ansprechbar:



THOMAS JUNKER
Dipl.-Ing. (FH)
Geschäftsführer



EVA ALBERTY
Referentin Weiterbildung



DETLEF COHRS
Dipl.-Ing.
Referent Weiterbildung

ISM – Institut für Schrott und Metalle GmbH

Berliner Allee 57
40212 Düsseldorf

T: +49 211 828953-0
F: +49 211 828953-20

zentrale@ism-recycling.de
ism-recycling.de



VIELEN DANK
für Ihre Aufmerksamkeit